

**Achtung: Anträge zur
Gesellenprüfung rechtzeitig
vor dem 14. Februar
einreichen!**



Foto: Kreishandwerkerschaft

Alle Auszubildende der Handwerksbetriebe im Einzugsgebiet der Kreishandwerkerschaft Hellweg-Lippe (Kreis Soest, Kreis Unna sowie Stadt Hamm), die bis zum 30.09.2019 ihre Ausbildungszeit beenden, müssen ihr Gesellenprüfungsgesuch bis spätestens 14.

Februar 2019 bei der Kreishandwerkerschaft Hellweg-Lippe einreichen. Dies gilt auch für Auszubildende, die ihre Prüfung wiederholen oder eine vorzeitige Prüfung beantragen wollen.

Antragsformulare sind in den Geschäftsstellen der Kreishandwerkerschaft erhältlich:

(für den Kreis Soest) Haus des Handwerks, Am Handwerk 4, 59494 Soest;

(für die Stadt Hamm) Haus des Handwerks, Sedanstraße 13, 59065 Hamm;

(für den Kreis Unna) Haus des Handwerks, Nordring 12, 59423 Unna.

Verspätet oder unvollständig eingereichte Prüfungsgesuche können nicht berücksichtigt werden. Dem Antrag sind daher unbedingt alle auf dem Formular vermerkten Unterlagen vollständig beizufügen. Damit alle Prüflinge die gleichen Voraussetzungen erhalten wird besonders genau auf die Einhaltung des letzten Anmeldetermins am 14. Februar 2019 geachtet.

Wieder natürlich atmen: Zweitägiger Workshop in der Ökologiestation Bergkamen

In einem zweitägigen Workshop in der Ökologiestation in Bergkamen-Heil vermittelt Gisela Plugge Grundlagen, wie man ohne weitere Hilfsmittel seine Atemweise verbessert und wie man „Bergluft“ im Flachland atmet (Hypoxietraining).

„Die Trainingsmethode ist ausführlich erprobt und bewährt und gründet sich ausschließlich auf medizinisch/physiologische

Tatsachen, nicht auf Glaubenssätze“, erklärt das Umweltzentrum. Deshalb werden neben den Übungen auch das Wissen und die Erkenntnisse rund um eine gesunde Atmung gestärkt.

Die zweiteilige Veranstaltung findet am Samstag den 19. und den 26. Januar, jeweils von 14.30 bis 16.00 Uhr statt und kostet insgesamt 25,- €. Bei akzeptablem Wetter sind auch Übungen im Außengelände vorgesehen, deshalb bitte auf entsprechende Kleidung und auf festes Schuhwerk achten.

Eine Anmeldung ist bis zum 12. Januar unter 0 23 89 – 98 09 11 (auch Anrufbeantworter) beim Umweltzentrum Westfalen möglich.

Informationsabend für Grundschulleitern an der Willy-Brandt-Gesamtschule

Die Willy-Brandt-Gesamtschule lädt am morgigen Dienstag, 8. Januar, um 19 Uhr zu einem Informationsabend für Grundschulleitern in der Mensa ein, bei deren Kindern nach den Sommerferien ein Wechsel zu einer weiterführenden Schule ansteht.

Der stellvertretende Schulleiter Dirk Rentmeister, die Abteilungsleiterin Manuela Scharfenberg und weitere Lehrer/innen werden über die Willy-Brandt-Gesamtschule und ihre Besonderheiten informieren und für die Fragen aus der Elternschaft zur Verfügung stehen. Ziel ist es, die Eltern bei einer fundierten Entscheidung zur Anmeldung an einer weiterführenden Schule zu unterstützen.

Wohnungseinbrecher drangen an der Westfalenstraße durchs Fenster ein – Gestohlen wurde aber nichts

In der Zeit vom Mittwoch, 2. Januar, 15 Uhr, bis Sonntag, 6. Januar, 12 Uhr, drangen unbekannte Täter durch ein Fenster in eine Doppelhaushälfte an der Westfalenstraße in Rünthe ein. Sie durchsuchten sämtliche Räume. Nach ersten Feststellungen wurde nichts entwendet.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Neujahrsempfang der Einheit Oberaden der Freilligen Feuerwehr: 178 Einsätze in 2018



Fotos: Feuerwehr Oberaden

Zum traditionellen Neujahrsempfang hatte am Sonntagmorgen die Einheit Oberaden der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bergkamen ins Haus Heil eingeladen.

Einheitsführer Dirk Meyer Jürgens und sein Stellvertreter Manfred Hövels begrüßten die anwesenden Feuerwehrmänner und Frauen und ihre Familien. Sie bedankten sich für das abgelaufene Jahr auch und insbesondere bei den Partnern und ihren Kindern.

Mit 178 Einsätzen und unzähligen Übungsstunden mussten gerade sie auf ihre Partnerinnen und Partner verzichten. Bei Frühstücksbrunch und Kaffee und Kuchen verbrachten wir einen schönen Tag. Ehrengäste waren Ortsvorsteher Michael Jürgens und von der Stadtverwaltung Mark Lamparski, Marion Korte- Rahn und Heiko Brüggenthies.



Bei Rot über die Ampel gefahren – Bergkamenerin bei einem Verkehrsunfall in ihrem Auto eingeklemmt

Bei einem Verkehrsunfall auf der Brambauerstraße in Lünen sind am Samstagnachmittag (5. Januar) drei Personen schwer verletzt worden. Eine Frau aus Bergkamen war zunächst in ihrem Auto eingeklemmt.

Der Unfall ereignete sich gegen 15.05 Uhr. Eine 46-Jährige aus Bergkamen war zu diesem Zeitpunkt auf der Brambauerstraße in Richtung Osten unterwegs. Ersten Zeugenangaben zufolge überquerte sie offenbar bei Rotlicht zeigender Ampel die Kreuzung mit der Brunnenstraße/An der Wethmarheide. Auf der

Kreuzung kam es zum Zusammenstoß mit dem Wagen einer 48-Jährigen aus Lüdinghausen, die die Kreuzung von der Brunnenstraße aus kommend in Richtung Süden überqueren wollte. Ihr Auto geriet ins Schleudern, das der Bergkamenerin prallte gegen einen Ampelmasten.

Die Bergkamenerin musste von der Feuerwehr aus ihrem Auto befreit werden. Sie kam ebenso schwer verletzt in ein Krankenhaus wie die 48-Jährige und ihr 49-jähriger Beifahrer (ebenfalls aus Lüdinghausen).

Auf der Kreuzung kam es bis ca. 16.45 Uhr zu Sperrungen.

Den entstandenen Sachschaden schätzt die Polizei auf ca. 40.000 Euro.

Bisher drei Einsätze der Feuerwehr an diesem Wochenende: Zwei Mal Betriebsstoffe und ein angebranntes Essen

Zu drei Einsätzen wurde am vergangenen Samstag die Bergkamener Feuerwehr zur Hilfe gerufen. Gründe waren zwei Mal ausgelaufene Betriebsstoffe aus Kraftfahrzeugen und ein angebranntes Essen.

Hier nun die weiteren Details:

Einheit Rünthe

05.01.2019

Gemeldet:

Öl auf Schulhof

Durchgeführte Maßnahmen:

Auf dem Schulhof der Sonnenschule (ehem. Hellweg Hauptschule) befand sich eine ca. 50 qm große Fläche die mit Kraftstoff verunreinigt war.

Die Verunreinigte Fläche wurde mit Bindemittel abgestreut und das Streugut wieder aufgenommen.

Einheit Weddinghofen

05.01.2019

Gemeldet:

Kaufland Bergkamen: auslaufende Betriebsmittel

Durchgeführte Maßnahmen:

Vor Ort alle Parkdecks kontrolliert, an der Anlieferung auf einer Länge von ca. 40m mehrere Tropfen Öl entdeckt. Diese mittels Bindemittel beseitigt.

Einsatzstelle im Anschluss daran an den Eigentümer übergeben

Einheit Mitte

05.01.2019

Gemeldet:

ausgelöster Heimrauchmelder, Hochstraße

Durchgeführte Maßnahmen:

Einsatzstelle erkundet, dabei wurde eine leichte Rauchentwicklung aus einem auf Kipp stehenden Fenster im 1 OG. festgestellt und der Rauchmelder war akustisch wahrnehmbar.

Die Wohnungstür wurde mit dem Schlüssel der Mieterin geöffnet und kontrolliert.

Es handelt sich bei der Rauchentwicklung um ein angebranntes Essen auf dem Herd.

Dieses wurde vom Herd genommen und die Wohnung quergelüftet.

Im Anschluss daran wurde die Einsatzstelle an die Polizei übergeben.

Diagnose: Schwere „Googleititis“: Wenn Patienten im Internet recherchieren – Vortrag im Hellmig- Krankenhaus



Dr. Marcus Rottmann

Der gut aufgeklärte Patient ist auch für den Arzt ein guter Partner. Problematisch kann es sein, wenn aus dem Internet aufgenommene Informationen, die womöglich zum individuellen Fall nicht wirklich passen, die Diagnostik und Behandlung verbauen oder erschweren. Im Rahmen der VHS-Vortragsreihe „Pulsschlag“ erklären Chefarzt Dr. Marcus Rottmann, Ärztlicher Leiter des Hellmig-Krankenhauses Kamen, und ein Vertreter der Bertelsmann-Stiftung, wo das angesammelte Gesundheitswissen im Internet hilft, und wo es auch Gefahren bergen kann.

Der Abend beginnt am Mittwoch, 9. Januar, um 18.00 Uhr im Hellmigium, dem Veranstaltungsraum des Hellmig-Krankenhauses, Nordstraße 34. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

AnsprechBar soll unser kurzer Draht zu den Bürgerinnen und Bürgern sein

SPD-Ortsvereins Weddinghofen-Heil



Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern: Die AnsprechBar des SPD-Ortsvereins Bergkamen-Weddinghofen-Heil vor der Barbara-Apotheke am vergangenen Samstag.

Ansprechbar an der AnsprechBar zeigten sich Mitglieder des SPD-Ortsvereins Weddinghofen-Heil am Samstag vor der Barbara Apotheke. „Unsere AnsprechBar soll unser kurzer Draht zu den Bürgerinnen und Bürgern sein“, erklärt Ortsvereinsvorsitzender Jens Schmüling. „Wir wollen hier über zahlreiche Projekte, die in nächster Zeit in unserem Ortsteil anstehen und die wir politisch begleiten werden, informieren. Wir wollen darüber

hinaus aber auch mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen und deren Anregungen und Sorgen aufgreifen“.

Dass das klappt, auch bei schlechtem Wetter, zeigte Helmut Franke. Der Weddinghofer gehörte am Samstag zu den ersten Bürgern an der „AnsprechBar“. Er äußerte sein Unverständnis über die Verkehrssituation im Bereich Lindenweg/Pfalzstraße. Viele Schilder in diesem Bereich sorgten seiner Meinung nach für eine unübersichtliche Verkehrssituation und letztendlich dafür, dass im Bereich des Kindergartens viel zu schnell gefahren wird. „Das werden wir uns zusammen mit den Fachleuten aus der Verwaltung ansehen“, versprach der örtliche Ratsvertreter Julian Deuse. „Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, den Termin werden wir in Kürze öffentlich machen“.

Die nächste „AnsprechBar“ gibt es am 2. Februar, wieder ab 10.30 Uhr vor der Barbara-Apotheke an der Schulstraße.

**Kreativer Start in das neue
Sportjahr beim TuS
Weddinghofen**



Neujahrsempfang beim TuS Weddinhofen.

Fotos: Jan Wiemhoff

Das neue Jahr hat gerade erst begonnen, jedoch läuft die Arbeit beim TuS Weddinghofen weiter auf Hochtouren. Zu Beginn des Sportjahres lud die sportliche Leitung alle Übungsleiter/innen und Gruppenhelfer/innen zum Neujahrsempfang ein. Unter den 28 anwesenden Helfern durften wir sieben neue Übungsleiter und Übungsleiterinnen herzlich bei uns begrüßen.

Unser Vorsitzender Knut Bommer nutzte die Gelegenheit und bedankte sich für die im Jahr 2018 geleistete Arbeit und würdigte den Einsatz unserer Übungsleiter/innen und Gruppenhelfern/innen. In einer kurzen Ansprache resümierte er, dass es eine sehr positive Mitgliederentwicklung gab. Diese Entwicklung sei jedoch ohne unsere Übungsleiter/innen und ihre Bereitschaft, sich weiter aus- und fortzubilden nur schwer möglich gewesen. Zusätzlich seien die neuen Angebote, wie zum Beispiel Zumba, Gerätetraining oder Rückenschule, sehr gut angenommen worden.

Leider ging Anfang des Jahres auch eine Ära zu Ende. Nach 25 Jahren im ehrenamtlichen Engagement für den TuS Weddinghofen gibt Ursula Person die Mutter-Vater-Kind-Gruppe ab. Die Geschäftsführerin Ellen Wiemhoff, Vorsitzender Knut Bommer und die sportliche



Leitung Stephanie Bierkämper bedankten sich bei Ursula Person für die gute Zusammenarbeit und all die Jahre der Treue und Bereitschaft, ihre Freizeit zu Verfügung zu stellen. Leider haben wir noch keinen festen Ersatz für sie gefunden, so dass wir für Übungsleiter/innen offen sind, welche Interesse daran haben, die Gruppe zu übernehmen. Nähere Infos dazu gibt es hier: <http://bergkamen-infoblog.de/tus-weddinghofen-1959-e-v-sucht-neue-n-uebungsleiter-in-fuer-die-mutter-vater-kind-turngruppe/>

Für das neue Sportjahr stehen bereits einige Programmpunkte fest. Am 25. Januar findet die diesjährige Jahreshauptversammlung in der Turnhalle der Pfalzschule statt. Beginn ist um 19 Uhr. Zum Jahresende waren wir noch einmal fleißig und haben nun fünf neue Angebote in den Startlöchern. Im Moment laufen die letzten Vorbereitungen, um diese dann endgültig ins Programm mit aufzunehmen. Zu guter Letzt wurde ein Ausblick auf das 60-jährige Jubiläum des TuS Weddinghofen in diesem Jahr genommen; hier ist die Kreativität der Übungsleiter/innen gefragt, um das Jubiläum aktiv mitzugestalten.

Der TuS Weddinghofen 1959 e.V. wünscht allen Mitgliedern an dieser Stelle ein frohes neues Jahr, Gesundheit und viel Spaß beim Sport.

VKU-Zusatzfahrten für Arvato-Mitarbeiter: In 25 Minuten vom Busbahnhof Bergkamen zum Arbeitsplatz in Kamen



Foto: VKU

Die gute Erreichbarkeit der Arbeitsstätte ist für viele Menschen ein wichtiges Kriterium auf der Suche nach einer neuen beruflichen Herausforderung. Die Firma Arvato SCM, international führender Anbieter von Leistungen im Bereich Supply Chain Management und E-Commerce, hat bei der Neuansiedlung seines Logistikzentrums in der Henry-Everling-Straße in Kamen genau diesem Aspekt viel Beachtung geschenkt.

Die VKU richtet ab Montag, 7. Januar, in enger Kooperation mit dem Kreis Unna, der Stadt Kamen und Arvato, zielgerichtet zusätzliche Busverkehre ein.

Diesen Vorlaufbetrieb finanzieren Arvato, Kreis Unna und Stadt Kamen gemeinsam für sechs Monate, um den tatsächlichen Bedarf zu ermitteln. Fahrten, die während dieser Phase gut angenommen werden, gehen anschließend in den Regelbetrieb der VKU über.

„Es ist wirklich außergewöhnlich und beispielhaft, wie sich Arvato für die Mitarbeiter und deren Mobilität zum Arbeitsplatz einsetzt. Wir würden uns auch von anderen Unternehmen wünschen, dass sie diesem Beispiel folgen“, sagt Andreas Feld, Leiter Verkehrsmanagement bei der VKU.

„Uns ist es wichtig, dass der Standort über eine gute Verkehrsanbindung verfügt und unsere Mitarbeiter ihre Arbeitsstätte schnell erreichen können“, so Thomas Weiß, Standortleiter von Arvato SCM Solutions in Kamen. „In Spitzenzeiten werden bis zu 1.300 Mitarbeiter in unserem neuen Logistikzentrum arbeiten. Bis Ende März werden es bereits um die 1.000 Mitarbeiter sein.“ Aktuell sucht das Unternehmen noch weiteres Personal für die Bereiche Wareneingang, Kommissionierung, Warenausgang und Retouren sowie Führungskräfte im gewerblichen Bereich. Weitere Infos zu den Jobs gibt es hier: <https://scm.arvato.com/de/human-resources/kamen.html>

Ab dem 7. Januar gilt der neue Fahrplan. Er ermöglicht zum Beispiel die Fahrt von Bergkamen Busbahnhof bis direkt vor das Arvato-Gelände binnen 25 Minuten. Von Werne Stadthaus gelangt man zum Beginn der Frühschicht innerhalb einer halben Stunde zu Arvato, und insbesondere für die Mitarbeiter der Spätschicht werden zusätzliche Rückfahrten eingerichtet.

Interessierte erhalten weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn bei der kreisweiten Servicezentrale fahrtwind unter Telefon 0 800 3 / 50 40 30 (elektronische Fahrplanauskunft, kostenlos) oder 0 180 6 / 50 40 30 (personenbediente Fahrplanauskunft, pro Verbindung: Festnetz 20 ct / mobil max. 60 ct) oder im Internet www.fahrtwind-online.de oder über die fahrtwind App (kostenloser Download im Google Play Store oder im App Store).